

**Schuleigenes Curriculum (Kerncurriculum) des Gymnasiums Nordenham** (vorgestellt in der Fachkonferenz am 13.12.2011)

<b>Jahrgang 6, Modul 1: Le collègue</b>	
Mögliche Themen (centre d'intérêts)	A : Se présenter, dire bonjour, dire au revoir B : Le collègue, la classe, un nouveau, présenter qn, le/la prof, les élèves
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Bekannte französische Wörter, Ähnlichkeiten/Unterschiede zum Englischen als erste Fremdsprache, französische Lebensart
Interkulturelle Kompetenzen	Begrüßung, unterschiedliche Aussprache z.B. von Eigen- und Städtenamen.
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Hörverstehenskompetenz
SWP 1: Sprechen	Die Schüler stellen sich gegenseitig vor, sie begrüßen und verabschieden sich. Sie fragen nach Gegenständen bzw. benennen diesen in der Antwort
SWP 2: Hören	Die Schüler hören gesprochene Dialoge vom Tonträger, sie sprechen nach und rekonstruieren den Sinn des Gehörten durch Zuordnung von Bildern oder Füllen von Textlücken.
Sprachliche Mittel	Vokabular zur Schule, zur Vorstellung/Begrüßung bzw. Verabschiedung : « Je suis.../Je m'appelle; Tu t'appelles comment?; Salut/Bonjour/Ça va ?/Au revoir ; c'est... » ; das Verb « être » im Singular
Methodische Kompetenzen	Vorstellung von Personen und Gegenständen; Reime schreiben; Verknüpfung von Hör- und Text- bzw. Bildmaterial
Bezug zum Folgeunterricht	Découvertes (Cadet) 1, Modul 2 : Vorbereitung der Fragetechnik und der Vorstellung von Personen
Leistungsmessung	Gegenstände auf Bildern benennen oder zuordnen, ausgehend von einem Hörtext einen Text vervollständigen, Dialoge verschriftlichen
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes (Cadet), Bd. 1, Klett und Begleitmaterial

<b>Jahrgang 6, Modul 2: Dans le quartier</b>	
Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	le quartier, le square, le magasin, la cour, dessiner, respecter la nature
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Modul 1 Klasse 6 (Le collège)
Interkulturelle Kompetenzen	Beachtung des Stadtviertels als Einheit mit einem besonderen Charakter sowie der Institution von Grünanlagen und Innenhöfen in Paris und deutschen Großstädten; vereinfachte Einkaufssituationen üben
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Hörverstehenskompetenz
SWP 1: Sprechkompetenz (monologisch – dialogisch)	Die Schüler benennen Gegenstände, erfragen oder bezeichnen ihre Lage und beschreiben Tätigkeiten. Sie ordnen einfache Fragen und Antworten einander zu. Sie machen Vorschläge für Aktivitäten und reagieren positiv oder eher ablehnend.
SWP 2: Hörverstehenskompetenz	Die Schüler hören Texte vom Tonträger und prüfen Aussagen zum Text auf ihre Richtigkeit bzw. korrigieren die inhaltlichen Fehler. Sie vervollständigen Abbildungen zeichnerisch anhand von Hörsequenzen. Sie ordnen Hörsequenzen einzelnen Bildern zu. Sie folgen den Minidialogen ihrer Mitschüler und entnehmen ihnen Detailinformationen zum Kaufwunsch.
Sprachliche Mittel	Wortschatz zur Benennung und Beschreibung von Gegenständen und Tätigkeiten; Redemittel zum Ausdrücken von Zustimmung, Gleichgültigkeit oder Ablehnung Grammatik: bestimmter Artikel im Singular, Pronomen il/elle Verben auf -er sowie das Verb être, Ortspräpositionen, Entscheidungs- und Ergänzungsfragen
Methodische Kompetenzen	Erstellung von Vokabelnetzen, Zuordnung von Reimen gleicher Art und Anfertigung kleiner Verse mit Hilfe vorgegebener Reimwörter, Strategien zur selbstständigen Arbeit mit dem Buch
Leistungsmessung	Benennung von Gegenständen und deren Lage; Formulierung von Tätigkeiten anhand von Bildern; Benennung von Unterschieden in der Lage von

	Gegenständen auf zwei ähnlichen Bildern ; Verbindung von Sätzen, in denen die Pronomen il/elle benutzt wurden
Mögliche Texte/Materialien	Découvertes (Cadet) 1 (Lektion 2) und Begleitmaterialien
Bezug zum Folgeunterricht	Modul 3 Klasse 6 (En famille), Modul 2 Klasse 7 (Déménager)

<b>Jahrgang 6, Modul 3: En famille</b>	
Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	ma famille, ma maison, ma chambre, déménager, conflits avec les parents
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Modul 2 Klasse 6 (Dans le quartier)</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Auseinandersetzung mit der unterschiedlichen Wohnsituation von Familien in Paris und der Wesermarsch; ein französisches Telefongespräch beginnen
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Hörverstehenskompetenz
SWP 1: Sprechkompetenz (monologisch und dialogisch)	Die Schüler stellen ihre Familienmitglieder vor, beschreiben Zimmer/Wohnungen und richten Nachfragen an ihre Mitschüler. Sie drücken Zufriedenheit oder Missfallen hinsichtlich ihrer Wohnsituation aus, diskutieren Vorzüge und Nachteile eines Umzugs und führen Streitgespräche zum Thema zwischen Eltern und Kindern, in denen sie abschließend Vereinbarungen zwischen beiden Parteien treffen.
SWP Hörverstehenskompetenz 2:	Die Schüler ordnen Hörsequenzen Bilder entsprechender Wohnräume zu. Sie folgen Präsentationen ihrer Mitschüler zu deren häuslichem Umfeld und entnehmen Detailinformationen zur Zimmereinrichtung. In Streitgesprächen, auch am Telefon, erfassen sie global das Problem und die zentralen Argumente der Beteiligten.
Sprachliche Mittel	Wortschatz zur Benennung und Beschreibung von Familienmitgliedern und Räumen einer Wohnung sowie Einrichtungsgegenständen; Redemittel zum Ausdrücken von Ärger/Missfallen und eigener Traumvorstellungen Grammatik: Pluralbildung von Nomen und Verben auf -er, Plural des unbestimmten und bestimmten Artikels, das Verb être, Possessivpronomen (Singular)
Methodische Kompetenzen	Präsentation von Personen/Räumen/Gegenständen aus dem persönlichen Umfeld, Erstellung von Vokabelnetzen, Strategien zum Lernen und Behalten von Vokabeln
Leistungsmessung	Zuordnung von Bildern von Wohnungen/Räumen zu Hörsequenzen oder Anfertigung entsprechender Skizzen (in einem beschriebenen Zimmer zu findende Gegenstände)

	o. ä.); Formulierung eines Telefongesprächs oder eines fiktiven Dialogs zwischen Eltern und Kindern zu einem strittigen Vorhaben; alternativ (sofern Klassenarbeit erst zum nächsten Modulthema erwünscht) mündliche Kurzpräsentation der eigenen oder einer fremden Familie/Wohnung als Teil der sonstigen Leistung
Mögliche Texte/Materialien	Découvertes (Cadet) 1 (Lektion 3) und Begleitmaterialien
Bezug zum Folgeunterricht	Modul 4/Klasse 6 (Les activités), Modul 2/Klasse 7 (Déménager)

## Jahrgang 6, Modul 4: Les activités

Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	ma famille, ma parenté, des anniversaires en famille
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Modul 3 (Ma famille)</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Freizeitaktivitäten von Kindern in Frankreich
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Hörkompetenz
SWP 1: Sprechkompetenz (interaktiv)	Die Schüler sprechen über ihre Freizeitaktivitäten und befragen die anderen Schüler danach, erzählen über sich, sagen, was sie mögen und was sie nicht mögen, verabreden sich für eine gemeinsame Aktivität, nennen ihr Alter
SWP 2: Hörkompetenz	Die Schüler hören eine kurze Geschichte im Blick auf: Wer? Was? Wo? Wann?
Sprachliche Mittel	Wortschatz zum Thema Freizeitaktivitäten (Sport, Musik, Theater, PC); Fragen stellen; Wortschatz zum Thema Gefallen und Missfallen; Verneinung, das Verb <i>faire</i> mit Ergänzung, das Verb <i>avoir</i> , <i>avoir envie de faire qc</i> ; die Zahlen 11-30
Methodische Kompetenzen	Portfolio: C'est moi! (Buch S.59; sich selbst präsentieren) Strategie: Hörtexte besser verstehen (Buch S.60, Ecouter II)
Leistungsmessung	Eine Geschichte hörend global verstehen Sich mündlich monologisch präsentieren
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes (Cadet) 1 (Lektion 4) und Begleitmaterialien
Bezug zum Folgeunterricht	Modul 7 Klasse 6 (L'anniversaire), Modul 5 Klasse 7 (La musique/les fêtes)

## Jahrgang 6, Modul 5: A Paris

Mögliche Themen (->centre d'intérêts)	A: Ein Diebstahl  B: Eine Verfolgungsjagd durch Paris
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Bekannte Personen (Emma und ihre Freunde, Mme Salomon), in der Stadt, im Geschäft,
Interkulturelle Kompetenzen	In einer Buchhandlung einkaufen, öffentliche Verkehrsmittel in Paris benutzen, nach dem Weg fragen, nach der Uhrzeit fragen (umgangsspr.),
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Hörkompetenz,
SWP 1: Sprechen	Die Schüler sagen, wohin sie gehen wollen, sie begründen ihr Handeln, sie fragen nach der Uhrzeit oder können darüber Auskunft geben, sie fragen nach dem oder beschreiben den Weg, sie fragen nach oder geben Auskunft über öffentliche Verkehrsmittel; sie telefonieren
SWP 2: Hören	Die Schüler verstehen Zeitangaben, wenn sie sich danach erkundigen; die Schüler verstehen eine Wegbeschreibung; die Schüler verstehen, welche Verkehrs- und Transportmittel wann wohin fahren.
Sprachliche Mittel	Vokabular zu den Themen Pariser Sehenswürdigkeiten; in der Buchhandlung; wohin in der Stadt, wohin des Wegs; in Bus/Metro/Taxi; Zahlen und einfache Brüche; das Verb aller; à + bestimmter Artikel; pourquoi – parce que; Fragewörter est-ce que/ où est-ce que/ comment/ quand/ pourquoi est-ce que;
Methodische Kompetenzen	Strategien: Vokabeln lernen und behalten, Redewendungen lernen und behalten, einen Stadtplan lesen, dialogisches Sprechen
Bezug zum Folgeunterricht	Découvertes (Cadet) 1, L. 7 L'anniversaire ; Découvertes Cadet 2, L. 1 Vacances en Ardèche ; Cadet 2, L. 2 De retour à Paris ; Cadet 2, L. 5 La classe fait de la vidéo

## Jahrgang 6, Modul 6: Dans le studio de télévision

Mögliche Themen (centre d'intérêts)	A : Mme Salomon und ihr Beruf B : Zu Gast im Fernsehstudio
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	bekannte Personen (Emma und ihre Freunde und Tiere), Nachbarin des Quartiers, etwas mögen oder nicht mögen (L.5)
Interkulturelle Kompetenzen	Werbespots, Zukunftspläne von Kindern und Jugendlichen
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Schreibkompetenz
SWP 1: Sprechen	Die Schüler sprechen über ihre Vorlieben, Wünsche und Vorhaben, sie raten und interviewen sich dazu gegenseitig.
SWP 2: Schreiben	In einem Brief oder Selbstportrait über seine Vorlieben, Absichten und Vorhaben erzählen.
Sprachliche Mittel	Vokabular zum Thema Werbung und Film sowie Wünsche und Absichten, das futur composé, die Verneinung mit ne...plus, ne...jamais, ne...rien; die Verben donner qc à qn, manger und ouvrir; die Modalverben vouloir, savoir, pouvoir; die Zahlen von 31-69.
Methodische Kompetenzen	ein Interview machen, von sich erzählen, Auswendig lernen als Strategie
Bezug zum Folgeunterricht	Découvertes 2, L.5: La classe fait de la video; D.2, L.7: Une star est née!;

<b>Jahrgang 6, Modul 7: L'anniversaire</b>	
Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	ma famille, ma parenté, des anniversaires en famille
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Modul 3 Klasse 6 (En famille)</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Familienfeiern in Frankreich, Festessen in Frankreich
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Schreibkompetenz
SWP 1: Sprechkompetenz (interaktiv)	Die Schüler sprechen über und beschreiben Geburtstagsgeschenke, sagen, wie sie etwas finden, führen ein Streitgespräch, sagen, wann sie Geburtstag haben, gratulieren, sprechen über das Essen
SWP 2: Schreibkompetenz	Die Schüler schreiben einen Dialog und das Ende einer Geschichte.
Sprachliche Mittel	Wortschatz zum Thema Geburtstag und Feiern, Verwandtschaft, mit dem Zug reisen, Schenken; Form und Stellung von Adjektiven, die Adjektive <i>bon /mauvais</i> , die Farben, die Mengenangaben, die Verben <i>lire, prendre, écrire, jouer de/jouer à</i>
Methodische Kompetenzen	diskutieren, Strategie zur Fehlervermeidung im Schriftlichen
Leistungsmessung	Eine Geschichte schreiben/zu Ende schreiben Einen Dialog/ein Streitgespräch schreiben Geschenke mit Hilfe von Adjektiven beschreiben
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes (Cadet) 1 (Lektion 7) und Begleitmaterialien
Bezug zum Folgeunterricht	Modul 2 Klasse 7 (Quitter Paris /Déménager), Modul 4 Klasse 7 (Manger et boire), Modul 5 Klasse 7 (La musique/les fêtes)

<b>Jahrgang 7, Modul 1 : Les vacances</b>	
Mögliche Themen (centre d'intérêts)	Voyager, les activités, nouveaux amis, les régions de vacances typiques, des souvenirs, les saisons
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Jahrgang 6 : ma famille, mes amis, les activités
Interkulturelle Kompetenzen	Post in Frankreich (Anrede, Adresse), centres de vacances, Ferienkultur in Frankreich, Französische Telefongespräche
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Schreibkompetenz, Hörverstehenskompetenz
SWP 1: Sprechen	Dialogisches / interaktives Sprechen (ein Telefongespräch führen, um bestimmte Informationen zu erhalten oder weiterzugeben), monologisches Sprechen (Beschreiben von Fotos)
SWP 2: Schreiben	Schreiben von Postkarten / SMS, Aufzählen von Freizeitaktivitäten
Sprachliche Mittel	Über Vergangenes berichten (passé composé mit « avoir »), die Verben auf « -dre », die Verben « dire, appeler, envoyer, acheter, commencer », die Zahlen 70-100, Verneinung « ne ...pas de » (Wdh.) Thematischer Wortschatz Ferien, Reisen, telefonieren...
Methodische Kompetenzen	Eine SMS schreiben, ein Telefongespräch führen, eine Postkarte schreiben, Wörter umschreiben
Bezug zum Folgeunterricht	Modul 2, Jahrgang 7 (Déménager); Modul 1 Jahrgang 8 (Premier amour)
Leistungsmessung	Ein Telefon- oder Einkaufsgespräch führen: fiktiver Dialog, Schreiben einer Postkarte od. eines Reiseberichtes
Mögliche Texte/ Materialien	Déc. Cadet 2, L. 1, Postkarten von verschiedenen Reisezielen, Reiseprospekte, Fotos

<b>Jahrgang 7, Modul 2: Déménager</b>	
Mögliche Themen (centre d'intérêts)	Paris, la capitale ; ma ville / mon quartier ; Déménager ; Les loisirs, les magasins, la culture, le temps
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Modul 1, Jahrgang 7 (les vacances)
Interkulturelle Kompetenzen	La vie dans le Midi ; Vivre dans une métropole française
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Hörkompetenz
SWP 1: Sprechen (interaktiv)	Die Schüler vertreten den eigenen Standpunkt, drücken Vorlieben und Abneigungen aus, diskutieren, erwägen Pro und Contra
SWP 2: Hören	Die Schüler hören einen Wetterbericht mit Wetterkarte
Sprachliche Mittel	Vervollständigung des passé composé mit « avoir » + Verneinung, Verben der Bewegungsrichtung im Präsens, die Verben « voir », « mettre », Satzverknüpfungen, Verneinungen, Zahlen von 100-1000, Formen des Adjektivs (Wdh.) Thematischer Wortschatz Wetter, Entfernungen, Neigungen / Abneigungen etc.
Methodische Kompetenzen	Die Schüler gestalten ein Wetterplakat /eine Wetterkarte, nehmen an einer Diskussion aktiv teil, unbekannte Wörter erschließen
Bezug zum Folgeunterricht	Modul 4, Jahrgang 8 (Intégration) ; Modul 1, Jahrgang 10 (La banlieue)
Leistungsmessung	Hörverstehen (Wetterbericht); Schreiben zum Thema « Vivre en ville ou à la campagne ? » (Tagebucheintrag oder Leserbrief an „Briefkastentante“)
Mögliche Texte/ Materialien	Déc. Cadet 2, leçon 2 und 3; Wetterberichte, Landkarten, Internetsites von best. Städten/Regionen

<b>Jahrgang 7, Modul 3: Mon école</b>	
Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	le collège, l'emploi du temps, les matières, les projets, la francophonie, les différences de la vie scolaire
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Déc. Cadet 1, Albums 1 et 4; Déc. Cadet 2, Leçon 4</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Auseinandersetzung mit den Unterschieden zwischen deutschem und französischem Schulsystem, Konfrontation mit kulturellen Eigenheiten, z. B. <i>le pion, la permanence, la francophonie, la cantine, le CDI</i>
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Lesekompetenz, Sprachmittlung
SWP 1: Sprechkompetenz (monologisch)	Die Schüler beschreiben ihren Tagesablauf und sprechen über ihre Schule. Sie richten Nachfragen an ihre Mitschüler und sprechen über Vorlieben oder Abneigungen bezüglich bestimmter Schulfächer.
SWP 2: Lesekompetenz	Die Schüler entnehmen einfacher persönlicher Korrespondenz (z. B. <i>lettre, e-mail</i> ) gezielt die wesentlichen Informationen und stellen den Text ihren Mitschülern vor. Mit den Informationen arbeiten sie weiter (z. B. Antwortbrief).
SWP 3: Sprachmittlung	Die Schüler übertragen einzelne Informationen aus kurzen, nicht linearen Texten (z. B. <i>affiche, dépliant</i> ) in ihre Muttersprache. Sie übertragen Informationen in simulierten Begegnungssituationen (z. B. Familiengespräch mit einem Austauschschüler) in die jeweils andere Sprache.
Sprachliche Mittel	Wortschatz: Erweiterung des Wortschatzes zum Thema <i>Schule</i> ; Redemittel zum Ausdruck von Gefühlen Grammatik: direkte und indirekte Objektpronomen, <i>tout</i> +Begleiter, Verben auf <i>-ir</i> mit Stammerweiterung, Verbanschlüsse
Methodische Kompetenzen	Tagesabläufe beschreiben, Erstellen eines themenbezogenen Wortfeldes, Tätigkeiten zeitlich präzise ausdrücken, einen Text vorstellen
Leistungsmessung	Leseverstehen, z. B. frz. Stundenplan (SuS könnten z. B. ermitteln, welche Fächer sie selbst nicht haben oder Text

	über den frz. Schulalltag und SuS unterstreichen, was in Frankreich anders ist als in Deutschland), Sprachmittlung, z. B. Dolmetschen eines Gespräches zwischen einem Austauschschüler und der Gastfamilie
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes Cadet 2 (Lektion 5) Emplois du temps (allemand / français)
Bezug zum Folgeunterricht	Modul 2/Klasse 8 (Échange/ vie scolaire)

<b>Jahrgang 7, Modul 4: A table</b>	
Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	manger et boire, au marché, faire la cuisine / préparer un gâteau, aller au restaurant, faire les courses, mettre la table
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Modul 3, Jahrgang 7 (Mon école)
Interkulturelle Kompetenzen	Begegnung mit der französischen Küche (la baguette, le vin, le cassoulet, la foie gras, le far breton etc.), Aufbau einer französischen Speisekarte/Menüzusammenstellung, Informationen über Schulkantine und Einkaufsgewohnheiten
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Sprachmittlungskompetenz
SWP 1: Sprechkompetenz (monologisch/dialogisch)	Die Schüler bewältigen Alltagssituationen auf dem Markt und im Restaurant (Einkaufsdialoge, Bestellungen). Sie drücken Vorlieben und Abneigungen bezüglich Nahrungsmitteln aus.
SWP 2: Sprachmittlungskompetenz	Die Schüler übertragen einfache Fragestellungen und Informationen in simulierten und realen geübten Begegnungssituationen (z. B. <i>au restaurant</i> ) in die jeweils andere Sprache. Sie geben den Inhalt von Speisekarten bzw. Menüzusammenstellungen in der jeweils anderen Sprache wieder.
Sprachliche Mittel	Erweiterung des Wortschatzes zu den Themen <i>Essen und Trinken, Einkaufen, Restaurantbesuch, ...</i> Grammatik: Angabe von Mengen mit dem Teilungsartikel, das Adverbialpronomen <i>en</i> , die Verben <i>préférer, répéter, payer</i> , Verneinungen ( <i>ne...rien, ne...personne</i> ), Vorlieben, Abneigungen, Wünsche ausdrücken und danach fragen ( <i>conditionnel</i> von <i>vouloir</i> )
Methodische Kompetenzen	Nachstellen von Alltagssituationen ( <i>au marché, au restaurant</i> ) in Rollenspielen, Zusammenstellen von Einkaufslisten, themenbezogene Wortfelder erstellen, Tischgespräche führen; mit dem Wörterbuch arbeiten
Leistungsmessung	Schreiben eines Einkaufsdialogs, Sprachmittlung (z. B. Vermittlung zwischen Eltern und Kellner im Restaurant),

	Sprechen (z. B. lückenhafter Dialog, der mündlich ergänzt werden muss), Hören (Dialoge zum Thema verstehen und Fragen dazu beantworten, z. B. « Combien de pommes/ de bananes [etc.] est-ce qu'ils achètent?»)
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes Cadet 2 (Lektion 6), Album, Plateau 2 Französische Speisekarte, Menükarte Rezeptbücher, evtl. Rezepte nachkochen, Vergleich mit deutschen Rezepten Rollenspiele mit realen Gegenständen
Bezug zum Folgeunterricht	les fêtes en France

<b>Jahrgang 7, Modul 5: La musique</b>	
Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	La fête de la musique ; la musique préférée ; les instruments ; d'autres fêtes et la danse ; la star de demain / Star Académie ; visiter un concert ; des chansons françaises; des musiciens français
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Modul 4 Klasse 6 (Les activités) ; Modul 7 Klasse 6 (L'anniversaire)
Interkulturelle Kompetenzen	Kennenlernen der „Fête de la musique“ und Suche nach ähnlichen Veranstaltungen in der eigenen Umgebung; Beschäftigung mit dem französischen Chanson, einzelnen französischen Musikern aus verschiedenen Zeiten und der „Star Académie“ sowie ihrem deutschen Pendant
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Hörverstehenskompetenz, Leseverstehenskompetenz
SWP 1: Sprechkompetenz (dialogisch und monologisch)	Die Schüler führen kurze Gespräche über Musik und geben gehörte Informationen in indirekter Rede wieder. Sie äußern begründet ihre Meinung bzw. nehmen Stellung. Sie erteilen Befehle und präzisieren ihre Freizeitaktivitäten.
SWP 2: Hörverstehenskompetenz	Die Schüler entnehmen Hörsequenzen Detailinformationen zu Zahlenwerten und Geburtsjahren. Sie ordnen Hörsequenzen einzelnen bildlich dargestellten Gesprächssituationen zum Abschied am Bahnhof zu. Sie entnehmen einem Interview vom Tonträger schrittweise Global- und Detailinformationen.
SWP 3: Leseverstehenskompetenz	Die Schüler prüfen Aussagen zu Lesetexten auf ihre Richtigkeit bzw. korrigieren die inhaltlichen Fehler. Sie entnehmen einem Brief wesentliche Informationen über den unterschiedlichen Musikgeschmack von Jugendlichen.
Sprachliche Mittel	Wortschatz zur Benennung von Musikinstrumenten, -interpreten, -abspielgeräten und -richtungen; Redemittel ,um begründet seine Meinung zu vertreten / Stellung zu nehmen Grammatik: indirekte Rede/Frage, Imperative mit

	einem Pronomen, das Verb <i>croire</i> , Grundzahlen über 1000 und Ordnungszahlen
Methodische Kompetenzen	Erstellung von Vokabelnetzen; Formulierung eines zusammenhängenden Textes, ausgehend von Stichworten; stichwortartige Sammlung von Argumenten zu verschiedenen Diskussionsfragen und deren weitere Nutzung für das Vertreten der eigenen Position; Strategien zur Entlastung von Hörtexten ; Formulierung von amüsanten oder an das Thema Musik gebundenen Kurzversen
Leistungsmessung	Zuordnung von Redemitteln zu gehörten, unvollständigen Minidialogen; Entnahme wesentlicher Informationen aus einem Hörtext oder aus einem Lesetext zur „Fête de la musique“ o.ä.; begründete Stellungnahme zu einer provokativen These; Beantwortung eines Briefes oder einer gehörten persönlichen Auffassung ; Wiedergabe einer direkten Rede in indirekter Form
Mögliche Texte/ Materialien	Einfache französische Liedtexte ( z.B. » Aux Champs Elysées ») ; biographische Hinweise zu einzelnen Sängern (z.B. Patricia Kaas u. Vincent Dilerem in: Fit für KA 2) ; HV (« Projets pour le week-end » und « C'est la fête » in :Fit für KA 2)
Bezug zum Folgeunterricht	Modul 3 Klasse 8 (Stars, faire carrière, être star)

<b>Jahrgang 8, Modul 1: Premier amour</b>	
Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	moi, l'amour, l'amitié, les vacances
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Modul 1/Klasse 7 (Les vacances)</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Kennenlernen französischer Jugendzeitschriften zu Liebesproblemen; Entschlüsselung französischer SMS
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Schreibkompetenz, Lesekompetenz
SWP 1: Schreibkompetenz	Die Schüler verfassen Briefe/E-Mails an Freunde/Urlaubsbekanntschaften, Leserbriefe an Jugendliche in Problemsituationen sowie Tagebucheinträge und innere Monologe, in denen sie ihre Emotionen und persönlichen Einschätzungen ausdrücken; zu geschilderten Ferienbegegnungen erfinden sie kreativ ein Ende.
SWP 2: Lesekompetenz	Die Schüler verstehen private Korrespondenz zum Themengebiet (Briefe, E-Mails, SMS), folgen Problemschilderungen und Argumentationen in Leserbriefen, Interviews etc. und erfassen BDs.
Sprachliche Mittel	Erweiterung des Wortschatzes zu den Themen <i>Ferienliebe (amour/amitié, Beziehungen Jungen/Mädchen), parler de soi-même, sentiments</i> ; Redemittel zum Ausdruck der eigenen Meinung, Bestärkung/Kritik Grammatik: Vergleich und Steigerung von Adjektiven (Wdh.), Imparfait/passé composé
Methodische Kompetenzen	Beachtung formaler und stilistischer Textsortenmerkmale beim Verfassen von Tagebucheinträgen, Briefen, E-Mails; Ausdrücken der eigenen Meinung, Argumentieren
Leistungsmessung	Textlektüre (z. B. 3 Statements von Jugendlichen) mit Verständnisprüfung durch geeignete Aufgaben (Zuordnung von Aussagen – Wer sagt was?); Verfassen eines Briefes als Reaktion auf den „Hilferuf“ eines Jugendlichen an eine „Briefkastentante“
Mögliche Texte/ Materialien	Déc. 3, Lektion 1 (Lektionstext « <i>Une bonne leçon</i> ») und Begleitmaterialien (insb. CdA 3, S. 26f « <i>L'amour, qu'est-ce que c'est ?</i> »); Leserbriefe aus Jugendzeitschriften; Chansons zum Thema Liebe ;

	Titeuf-BD aus FSU 97 ( <i>BD – La vie en bulles</i> ), S. 10-12 ; CD Fortbildungsmodule « Une histoire d'amour » ( <i>Schreiben : « strukturierung-einer-fortbildungsveranstaltung.doc »</i> ) ; IQB-Aufgaben online zu « <i>Amour Amitié Anonymat</i> » ( <a href="http://www.iqb.hu-berlin.de/bista/aufbsp/frz/?run=1&amp;ra=R08">http://www.iqb.hu-berlin.de/bista/aufbsp/frz/?run=1&amp;ra=R08</a> )
Bezug zum Folgeunterricht	<i>Modul 3/Klasse 9 (Conflicts entre jeunes)</i>

<b>Jahrgang 8, Modul 2: Échange/Vie scolaire</b>	
Mögliche Themen (->centre d'intérêts)	échange, vie scolaire, les notes, nous et nos profs
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Modul 3/Klasse 7</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Vergleich der Schulsysteme; Auseinandersetzung mit kulturellen Unterschieden in typischen Situationen im Rahmen eines Schüleraustauschs (möglichst in Anbindung an den Genf-Austausch)
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz (v. a. interaktiv), Hör-/Hörsehverstehenskompetenz, Sprachmittlung
SWP 1: Sprechkompetenz	Die Schüler äußern sich vergleichend zum Schulalltag in beiden Ländern und simulieren Alltagsgespräche in einer interkulturellen Begegnungssituation; in Rollenspielen führen sie mithilfe von Sprechkarten Streitgespräche/Diskussionen mit Lehrern zu Notenvergabe, Schulregeln etc.
SWP 2: Hör-/Hörsehverstehenskompetenz	Die Schüler folgen Hörtexten und Rollenspielen ihrer Mitschüler zu Alltagsgesprächen in typischen Situationen im Zielsprachenland; sie verstehen die Hauptaspekte eines authentischen Chansons und erfassen Kurzfilme zu Themen aus dem Schulalltag.
Sprachliche Mittel	Wortschatz zum Themenfeld <i>Austausch, eigene Interessen, Gewohnheiten, Tagesablauf</i> ; Wortschatz zum Thema <i>Schulalltag/Schulsystem</i> (in Erweiterung zu Jg. 7), <i>Charakterzüge und Verhaltensweisen von Lehrern</i> ; Festigung des Wortschatzes zum Vertreten der eigenen Meinung Grammatik: Plus-que-parfait, Relativpronomen <i>lequel/dont/ce qui/ce que</i>
Methodische Kompetenzen	Vorbereitung und Durchführung von Rollenspielen (ggf. zur Aufarbeitung realer Reiseerlebnisse); gezielt Informationen von einer Website entnehmen; Vertreten der eigenen Meinung in Diskussionen
Leistungsmessung	Eine schriftliche Leistungsmessung bietet sich aufgrund des Schwerpunkts auf der Sprechkompetenz nicht an.
Mögliche Texte/ Materialien	Déc. 3, Lektion 2 (Texte « <i>Le journal de bord</i> »/« <i>Les surprises du voyage</i> »); A plus! 3, Unité 5 « <i>L'école</i>

	<i>d'aujourd'hui et demain</i> » (Approche zur Einführung der Schultypen) ; Homepages französischer Schulen, insb. Genf (Vergleich von Stundenplänen, arbeitsteilige Präsentation) ; Cinéjunior 3 (Épisode 5, Séquence 2+3 « <i>Nos profs et nous</i> »/« <i>La surveillante et le retard</i> »), FSU 87 (Austausch) – Sprechkarten zum Situationstraining, Beobachtungsbögen, Hilfen zur Vor-/Nachbereitung von Austauschfahrten ; Titeuf 4 « <i>C'est pô juste !</i> », S. 31 (« <i>Pourquoi tant de haine ?</i> ») ; Petit Nicolas ; Chanson z. B. von FrancoMusiques 2008 : « <i>La rentrée</i> » ( <i>Les Blérôts de R.A.V.E.L</i> ) ; CD Fortbildungsmodule – Sprachmittlung zur Schulordnung (Sprachmittlung : « <i>S163afor-aufgaben-zur-sprachmittlung.doc</i> »), Première soirée en famille (Sprechen : « <i>S162bbbru-spr-a2-dialog.doc</i> ») ; IQB-Aufgaben online zu « <i>La cantine scolaire</i> » ( <a href="http://www.iqb.hu-berlin.de/bista/aufbsp/frz/?run=1&amp;ra=R02">http://www.iqb.hu-berlin.de/bista/aufbsp/frz/?run=1&amp;ra=R02</a> )
Bezug zum Folgeunterricht	<i>Modul 4/Klasse 8 (Intégration/étrangers)</i>

<b>Jahrgang 8, Modul 3: Musique</b>	
Mögliche Themen (->centre d'intérêts)	écouter et faire de la musique, Stars und Starporträts, Zukunftsträume
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Modul 5/ Klasse 7 (La musique)</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Kennenlernen von französischen Stars/Sängern/Chansons, Kennenlernen von frz. Jugendzeitschriften und Internetseiten zum Thema
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Hörkompetenz, Sprechkompetenz (interaktiv u. monologisch)
SWP 1: Hörkompetenz	Die Schüler hören Chansons und entnehmen den Texten Inhalt und Botschaft, sie hören und verstehen die durch die Mitschüler vorgestellten Portraits und ggf. die von den Mitschülern selbst erstellten Raps.
SWP 2: Sprechkompetenz (interaktiv und monologisch)	Die Schüler präsentieren Stars und deren Musik, nehmen dazu Stellung, erstellen in der Klasse Hitlisten bzw. -paraden, sprechen über ihre musikalischen Vorlieben und eigenen Zukunftsträume.
Sprachliche Mittel	Wortschatz zum Thema Musik, Musikstile, Instrumente, Begleitung, Stimmung, Rhythmus, Stimme, Wortschatz zum Thema <i>Etre une star</i> , Wortschatz zum Thema Vorlieben, Abneigung, Vergleich und Ranking sowie zum Thema <i>faire un portrait</i> und Interviews Grammatik: Futur, vergleichen
Methodische Kompetenzen	Jugendsprache: Begeisterung ausdrücken (Déc.3, S.50), Strategien zum Hörverstehen (Déc.3, S.53) Eine Person/einen Star porträtieren
Leistungsmessung	Ein Chanson hören und mit geeigneten Aufgaben das Hörverstehen überprüfen; einen Leserbrief schreiben, über seine Zukunft schreiben
Mögliche Texte/ Materialien	Déc.3, Lektion 4, Begleitmaterialien dazu ; Materialheft « R'Apprends le français » (mit Audio-CD, FSU) ; VdF-Reader « La musique française en classe » (erhältlich bei A. Nagel, hier auch Vorschläge zur Erstellung einer Hitparade) ; Chansons auf CD's und im Internet, FSU 81/82 (La nouvelle chanson française), Jugendzeitschriften zur Musikszene und Internetseiten zu bestimmten Stars

Bezug zum Folgeunterricht	<i>Modul 2/Klasse 9 (Le monde du travail, faire un stage)</i> <i>Modul 4/Klasse 9 (Le cinéma)</i>
---------------------------	--

<b>Jahrgang 8, Modul 4: Intégration, étrangers</b>	
Mögliche Themen (->centre d'intérêts)	Integration von <i>étrangers</i> in der Schule, Außenseiter
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Modul 3/Klasse 7 (Mon école), Modul 2/Klasse 8 (échange, vie scolaire)</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Wahrnehmen von interkulturellen Unterschieden sowie Vorurteilen, Einüben von Integration und Toleranz
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Schreibkompetenz, Sprechkompetenz
SWP 1: Schreibkompetenz	Die Schüler beschreiben eine Situation/Personenkonstellation, versetzen sich in die Lage einer Person, schreiben einen inneren Monolog, Tagebucheintrag oder Brief; sie schreiben ein Rollenspiel/Dialoge.
SWP 2: Sprechkompetenz (interaktiv)	Die Schüler äußern sich zur Problematik von Außenseitern, äußern Verständnis, Einwände, Anfragen, Zweifel, Bitten und/oder Entschuldigungen. Sie spielen ein Rollenspiel. Sie nehmen Stellung und diskutieren, sprechen über Urteile und Vorurteile.
Sprachliche Mittel	Wortschatz zum Thema Integration, <i>étrangers</i> , Vorurteile, Toleranz etc., Wortschatz zu <i>être différent, être en dehors, intégrer l'autre</i> , Wortschatz zum Thema Stellung nehmen (Déc.3, S. 37, ; Inversionsfragen mit einem Pronomen als Subjekt; Bildung, Steigerung und Vergleich von Adverbien
Methodische Kompetenzen	Erstellen eines Fragebogens und Durchführen einer Meinungsumfrage; Stellung nehmen und diskutieren.
Leistungsmessung	Beschreiben einer Situation/eines Konfliktes, Schreiben eines inneren Monologs oder Tagebucheintrags, Schreiben eines fiktiven Dialogs zu einer entsprechenden Situation, Schreiben eines Briefes, Hypothesen bilden zum möglichen weiteren Verlauf.
Mögliche Texte/ Materialien	Déc.3, Lektion 3, Lektionstext <i>Rebelle N°10</i> (gekürzt, ohne die Figur des Clowns, s. Anlage), Albumtext <i>Quand on n'aime pas l'école</i> (Déc.3, S. 39), Plateautext <i>Ma sœur en</i>

	<i>noir et blanc</i> (Déc.3, S. 40), Karikaturen , BD-Auszug oder Chanson z. Thema ; Auszüge aus : <i>On a volé mon vélo !</i> von E. Sinard (Unterrichtsvorschlag für Kl.8 dazu in <a href="#">FSU 102</a> , S. 18ff), Jugendzeitschriften, Internet ; Sozialtraining auf Französisch ?
Bezug zum Folgeunterricht	<i>Modul 5/Klasse 8 (Plaisir de lire), Modul 3 /Klasse 9 (Conflits), Modul 5/ Klasse 9 (Le sport)</i>

<b>Jahrgang 8, Modul 5: Plaisir de lire</b>	
Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	typische Jugendthemen wie Liebe, Selbstfindung und Konflikte  oder Abenteuer, Krimi usw.
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>mögliche Bezüge zu Modulen der entsprechenden Themen aus Jg. 6-8</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Kenntnisse über französische Autoren bzw. Literatur sowie Genres, soziokulturelles Wissen zum Leben frz. Jugendlicher in den entsprechenden Themenkreisen
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Lesekompetenz, Sprechkompetenz (monologisch und interaktiv)
SWP 1: Lesekompetenz	Die Schüler folgen dem Handlungsverlauf in kürzeren literarischen Texten (Jugendromanen) und entnehmen Informationen zu Personen, Handlungen und Gefühlen.
SWP 2: Sprechkompetenz (monologisch und interaktiv)	Die Schüler geben Inhalte und Handlung eines Textes wieder und reagieren darauf; sie präsentieren einen Roman vor der Klasse und tragen ihre Arbeitsergebnisse vor. Sie kommunizieren im Rahmen des <i>discours en classe</i> miteinander, sprechen im Zus. mit der Lektüre in fiktiven Dialogen und Rollenspielen.
Sprachliche Mittel	Die Schüler erweitern ihren Wortschatz zu den jeweiligen Themen der Lektüre sowie zu Personenkonstellationen, Charakterisierungen, Handlungsabläufen, Gefühlen usw. Sie geben Inhalte mit Hilfe der indirekten Rede und Frage wieder, sie lernen die Adverbien kennen.
Methodische Kompetenzen	Strategien zur selbstständigen Wortschließung, auch über Wortbildungsregeln sowie Strategien zum selbstständigen Lesen von Ganzschriften (Déc. 3, S.62f) Strategien und Redemittel zur Präsentation von Arbeitsergebnissen (Déc. 3, S.60, s.a. A plus 3, S. 72 u. 76)
Leistungsmessung	möglich: Ersetzen einer Klassenarbeit durch eine schriftliche und mündliche Präsentation (selbst gewählte Lektüre/Ganzschrift)
Mögliche Texte/ Materialien	Ganzschriften im Niveau A2/A2+, Littérature de jeunesse (s. Der fremdsprachliche Unterricht 102, S.10 – Vorschläge !), « La chasse au trésor » als Methode zur Auswahl ; Déc.3, Lektion 5,

	Plakate, Internetrezensionen von Lektüren, Klappentexte, BDs.
Bezug zum Folgeunterricht	<i>je nach Themenbereich</i>

<b>Jahrgang 9, Modul 1: La mode, les vêtements, les couleurs</b>	
Mögliche Themen (centre d'intérêts)	La mode, les vêtements, les couleurs, trouver son identité, la pub, faire du shopping
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Farben und Adjektive aus Jg. 8
Interkulturelle Kompetenzen	Mode in Frankreich und Deutschland ; unterschiedliche Kleidergrößen und Bekleidungsgeohnheiten; französische Presse/Werbung zum Thema
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechen, schreiben, Sprachmittlung
SWP 1: Sprechen Zusammenhängend, dialogisch, interaktiv	Die Schüler stellen Vergleiche zwischen Personen her z.B. in Form einer Modenschau im Szenischen Spiel, in der Diskussion z.B. mit den Eltern, Lehrern, Freunden; sie beschreiben die eigene und die Bekleidung anderer. Sie stellen eine Verkaufsszene nach.
SWP 2: Schreiben	Die Schüler beschreiben fiktive und reale Personen sowie Modekatalogseiten und fassen z. Bsp. eine kleine Werbeanzeige ab, um auf Mode aufmerksam zu machen.
SWP 3: Sprachmittlung	Vergleich von Jugendzeitschriften aus Frankreich und Deutschland, E-Mailkontakt
Sprachliche Mittel	Grammatik: Bildung und Gebrauch des Subjonctif, Gebrauch von „avoir besoin de“, Pronomen <i>y</i> und <i>en</i> Wortschatz: Vorlieben, Abneigungen, Forderungen, Wünsche, Bedürfnisse, Gefühle, Wertungen ausdrücken; Kleidung, Farben, Mode, Körperteile beschreiben; Fachvokabular Werbeanzeige, Überzeugung ausdrücken
Methodische Kompetenzen	Bildbeschreibung, Textverständnis: Lesen und Erstellen eines Textes (Anzeige); Präsentation und Diskussion
Bezug zum Folgeunterricht	Cliquenbildung, Abgrenzung und Identifikation, Modul 2 Jahrgang 9 (Le monde du travail)
Leistungsmessung	Personen bzw. Anzihsachen aus einem Katalog beschreiben, « décrire le look préféré »; Werbeanzeige abfassen
Texte und Materialien	Découvertes, Bd. 4 , Leçon 1: Le trafic d'étiquettes; aktuelle französische und deutsche Modejournale,

	<p>Werbekataloge; Übungen (zur Grammatik) aus Découvertes Bd. 4, leçon 1 und entsprechendes Begleitmaterial von Klett</p> <p>Horizons, photos « Jeunes et Beaux » et audio-texte : extrait d'un débat de France 2 « La dictature du look », Seite 13.</p> <p>Magazine de jeunes fan2, février/mars 2009, No 80: « Es-tu une fashion victime ? » 'fun test', S. 86 f.</p>
--	--

<b>Jahrgang 9, Modul 2: Le monde du travail</b>	
Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	Petites annonces, petits jobs, stages; poser la candidature; formuler ce qu'on attend de l'avenir ; métiers de rêves
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Modul 3, Jahrgang 8 (Identität, über sich sprechen); Modul 6, Jahrgang 9 (la mode, les vêtements)
Interkulturelle Kompetenzen	Ferienjobs im Ausland, Reagieren auf Anzeigen und Jobangebote, Lebenslauf (CV), Bewerbungsgespräch
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Schreiben, sprechen
SWP 1: Schreiben	Die Schüler fassen (offizielle) Briefe und Bewerbungsschreiben ab, erstellen einen Lebenslauf und schreiben Anzeigen und Stellengesuche.
SWP 2: Sprechen	Die Schüler stellen sich vor und empfehlen sich für eine Arbeit; sie führen Bewerbungsgespräche und übernehmen dabei sowohl die Rolle des Bewerbers als auch des Arbeitsgebers.
SWP 3: Hören	Die Schüler verfolgen das Bewerbungsgespräch der Mitschüler; sie schulen ihr Hörvermögen, indem sie aktiv an einem Gespräch teilhaben.
Sprachliche Mittel	Wortschatz: Hypothesen, Fragen, Wünsche, Erwartungen, Pläne, Vorstellungen, Schlussfolgerungen, Vorschläge machen, auf Vorschläge reagieren, Themenwortschatz « Travail et métier » Grammatik: Conditionnel présent, Bedingungsätze mit « si, si + présent/ si + imparfait, si – quand, quelqu'un(e)s, chacun(e), certain(e)s, d'autres, ... » das Verb « s'apercevoir »
Methodische Kompetenzen	Rollenspiel, Hörverstehen, Detailverstehen
Bezug zum Folgeunterricht	Modul 4, Jahrgang 9 (Wünsche , Vorstellungen; Kinowelt und Film)
Leistungsmessung	Abfassen eines Bewerbungsschreibens ; Bewerbungsgespräch
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes Bd. 4, leçon 2: Entrée : Petites annonces, texte : La grande découverte sowie entsprechende Übungen (zur Grammatik) ; Anzeigen aus der französischen Presse/Internet

	Okapi No 866 du 15 mars 2009 : Kurzartikel zur Berufswahl, „100%“, S. 24. Le monde des ados No 205 du 18 mars 2009, Vorstellung des Berufs des Journalisten « Journaliste, la routine, ça n'existe pas ! », S. 36 f.
--	---

<b>Jahrgang 9, Modul 3: Conflits entre jeunes</b>	
Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	Probleme zwischen Jugendlichen, soziale Probleme; Selbstsicherheit/Selbstbewusstsein, Identität finden; akzeptiert sein / isoliert sein; Mobbing, Konflikte, Konkurrenz unter Jugendlichen
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Jg. 8, Modul 1</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Jugend, Schulsystem, Erziehungssystem in Frankreich
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Schreibkompetenz
SWP 1: Sprechen (interaktiv/dialogisch)	Die Schüler sprechen über eigene Fragen und Probleme, von Wünschen und Träumen; sie äußern ihre Meinung, diskutieren und streiten. Sie beschreiben Konfliktsituationen und suchen/formulieren für Konfliktsituationen gemeinsame Lösungen und stellen Rollenspiele dar.
SWP 2: Schreiben	Die Schüler lesen und deuten eine BD und verstehen Leserbriefe sowie die sich dahinter verbergende Situation. Sie erkennen die Handlung und den Aufbau einer Geschichte sowie die dahinter stehenden Motive.
Sprachliche Mittel	Wünsche, Erwartungen und Träume ausdrücken <i>si</i> -Sätze und <i>Subjonctif</i> ; Infinitive nach Verben; <i>aller faire qc / commencer à faire qc / dire de faire qc / demander de faire qc</i> ; Adj./Subst. Und Verben + Ergänzungen Wortschatz zu den Themen: Gefühle, Ängste, Freundschaft, Konflikte, charakterisieren, trösten und beraten, reagieren, diskutieren
Methodische Kompetenzen	Auftreten in einer Diskussion; Vertreten des eigenen Standpunktes
Leistungsmessung	Leserbriefe → „Briefkastentante“ Kreatives Schreiben; Umsetzen einer BD in einen Text mit Perspektivwechsel; eine fiktive Handlungs-/Konfliktsituation kommentieren
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes 4, Leçon 4 (Une bagarre) und entsprechende Übungen zur Grammatik; Grammatikübungen zu den

	Infinitiven auch aus Découvertes, Bd. 4, L. 3; Aktuelle Ausgaben von OKAPI (Leserbriefe, BD), z.B. Okapi No. 866 (März 2009); Horizons, Text: « Danger, portable! », etc.
Bezug zum Folgeunterricht	<i>Jg. 10, Modul 1 (Banlieue)</i>

## Jahrgang 9, Modul 4: Le cinéma

Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	Analyse von Kinofilmen, Videoclips, Vorstellung von Schauspielern, ggf. Vorbereitung einer Filmproduktion
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Jahrgang 8 (Etre une star), Reaktivierung des Wortschatzes zum Ausdruck persönlicher Vorlieben, Wertschätzung, Personenbeschreibung</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Vergleichen verschiedener Filme, kulturelle Unterschiede gestern und heute; Internet
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprech-, Schreib- und Hör-/Sehkompetenz
SWP 1: Sprechen	Die Schüler stellen einen Film, Regisseur, verschiedene Rollen oder einen Schauspieler vor
SWP 2: Schreiben	Die Schüler fassen einen Film zusammen oder verfassen eine Filmrezension; sie verschriftlichen Dialoge oder füllen kreativ leere Textstellen
SWP 3: Hören und Sehen	Die Schüler üben sich im Detailverstehen von Sequenzen in authentischem Sprechtempo (Globalverstehen / selektives Verstehen)
Sprachliche Mittel	Wortschatz zum Thema Film; Redemittel zur persönlichen Wertung; Vokabular: Internatsleben, Schulleben, <i>chanter en chorale</i> ; Wortschatz zur Stimmung, Atmosphäre
Methodische Kompetenzen	Bild- bzw. Szenenbeschreibung; Techniken zur Interpretation eines Filmausschnitts bzw. eines Hörspiels; Vergleich unterschiedlicher Genres (Text – Film – Hörspiel)
Leistungsmessung	Hör-/Hörsehverstehen durch die Analyse/Interpretation einzelner Filmsequenzen, ggf. Textvergleich (KA hier aber eher nicht empfohlen)
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes, Bd. 4, Module 1, Film: <i>Les choristes</i> ; geeignete Filme und Arbeitsblätter im Rahmen der jährlichen Cinéfête-Veranstaltung; Videoclips (Clin d'œil); Trailer und Filmrezensionen aus dem Internet
Bezug zum Folgeunterricht	<i>Filmanalyse in Jhg. 10</i>

## Jahrgang 9, Modul 5: Les sports, les pays, les nationalités différentes

Bezug zum Folgeunterricht

Mögliche Themen (→centre d'intérêts)	Ländernamen, Nationalitäten, Sportarten
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	<i>Wiederaufgreifen der si-Sätze und des Conditionnel; Portrait (Ich und die anderen)</i>
Interkulturelle Kompetenzen	Blick auf Europa u.a. aus französischer Sicht; Sport als Länderverbindung
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Schreiben, Sprechen, Lesen
SWP 1: Schreiben	Die Schüler fassen einen kurzen Zeitungsartikel ab, beschreiben eine Sportart, besprechen einen Artikel oder Text
SWP 2: Sprechen	Die Schüler stellen einen Text, z.B. einen aktuellen Zeitungsartikel vor; machen ein Selbstportrait auch in Bezug auf sportliche Aktivitäten und formulieren ihre persönlichen Wünsche und Ziele.
Sprachliche Mittel	Zeitenfolge in der indirekten Rede ausgehend von einem Verb in der Vergangenheit; <i>Conditionnel passé</i> (auch in <i>si</i> -Sätzen); Länder und Präpositionen Wortschatz zum Thema Sport, Hobbies, persönliche Bedürfnisse und Ziele; Wortschatz Presse; interkulturelle Begegnung (auch in offiziellem Rahmen)
Methodische Kompetenzen	Internetrecherche; Verstehen, Zusammenfassen und Gegenüberstellen von Zeitungsartikeln aus frz. Fachzeitschriften oder Tageszeitungen
Leistungsmessung	Textverständnis und Textproduktion
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes, Bd. 4, L. 3 u. Module 2, Internet, aktuelle frz. Presse; Découvertes Bd. 5, « A la carte »; Okapi No. 866 (15. März 2009); Almanak, magazine pour les jeunes, No. 7 de mars 2008; Glossaire football, Office franco-allemande pour la jeunesse, FSU 80 « Vive le sport », etc.

<b>Jahrgang 10, Modul 1: La banlieue</b>	
Mögliche Themen (centre d'intérêts)	La banlieue, mon quartier/ma région, la ville vs. la campagne, le racisme, la violence
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Modul 3, Jahrgang 9 (conflits); Modul 4, Jahrgang 9 (le cinéma)
Interkulturelle Kompetenzen	Paris – centralisation vs décentralisation ; l'intégration – le racisme
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Hör-, Hörsehverstehen, Schreiben
SWP 1: hören	Die Schüler verstehen authentische Hörtexte (Global- und Detailverstehen) sowie Filme (global) und entnehmen diesen Detailinformationen.
SWP 2: schreiben	Die Schüler verfassen persönliche Erfahrungsberichte und Stellungnahmen; sie charakterisieren handelnde Personen und beschreiben Lebensräume.
Sprachliche Mittel	Grammatik: <i>Subjonctif</i> nach Konjunktionen und Infinitivkonstruktionen, <i>si</i> - Sätze (Wünsche äußern), « <i>faire faire</i> » - « <i>laisser faire</i> », Demonstrativpronomen; Themenwortschatz (Rassismus, Stadt-Land-Thematik, Filmanalyse); Sprachregister Jugendsprache
Methodische Kompetenzen	Die Schüler erstellen Vokabelnetze, machen eine Filmanalyse, argumentieren am Beispiel des Stadt- bzw. des Landlebens; sie lesen Statistiken und werten sie aus, erkennen Sprachregister und trainieren Schreibstrategien (z.B. Résumé, Bildbeschreibung).
Bezug zum Folgeunterricht	Je nach Stoff in der Kursstufe
Leistungsmessung	Anhand einer Filmsequenz das Hör-/ Sehverstehen durch geeignete Beobachtungsaufgaben überprüfen, Füllen von Leerstellen, kreatives Schreiben
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes 5 /Passerelle Dossier 2, Film « Camping à la ferme » sowie Dossier 3 ; La nouvelle France en poche, S. 104 ff, le cinéma) ; chansons : Métis(se) von Noah Yannick, u.a. z.Bs. Penaud und weitere Chansons zum Thema « banlieue » und « Paris - campagne », « Rififi en banlieue » (Klett) , FSU « cinéma ».

<b>Jahrgang 10, Modul 2: La France et l'Allemagne</b>	
Mögliche Themen (centre d'intérêts)	La France et l'Allemagne : dates clé de 1800 jusqu'à 2010, coopération franco-allemande depuis 1945, OFAJ
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Modul 2, Jahrgang 8 (Echange); Modul 2, Jahrgang 9 (Le monde du travail) und Modul 5, Jahrgang 9 (les pays)
Interkulturelle Kompetenzen	Interkulturelle Missverständnisse thematisieren und hinterfragen (Klischees, Vorurteile); dt.-frz. Beziehungen in ihrer historischen Entwicklung begreifen; einen Lebenslauf und ein Bewerbungsschreiben abfassen
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Sprechkompetenz, Hörkompetenz, Sprachmittlung
SWP 1: Sprechen (monologisch und interaktiv)	Die Schüler berichten zusammenhängend über geschichtliche Vorgänge und Ereignisse. Sie geben in einem Interview Auskünfte und reagieren auch auf weiterführende Fragen.
SWP 2: Sprachmittlung	Die Schüler setzen gefundene Informationen in adäquates Französisch um und vermitteln Anderen den Inhalt.
Sprachliche Mittel	Wortschatz: les guerres entre la France et l'Allemagne, la réconciliation, l'amitié franco-allemande, les relations politiques. Grammatik : Objekt- und Adverbialpronomen, Gérondif, Vergleiche
Methodische Kompetenzen	Die Schüler bereiten Referate vor und präsentieren sie, sie erstellen Interviews, sie üben sich in der Internetrecherche zu vorgegebenen Themen (Umgang mit Medien) und sie lernen, den eigenen Standpunkt zu äußern sowie von eigenen Erfahrungen zu berichten. Sie verfassen ein Bewerbungsschreiben mit CV (Wdh.)
Bezug zum Folgeunterricht	Je nach Stoff der Kursstufe
Leistungsmessung	Sprachmittlung: Texte zum Thema (Lehrbuchergänzungsmaterial, Zeitungen oder Internet; Bewerbungsschreiben; Alternative: „« exposé oral » zur dt.-frz. Geschichte als Klausurersatz

Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes Passerelle 5 Dossier 4 (Internetrecherche); Rede von de Gaulle (Découvertes 4, alt) ; Chansons (Göttingen, Sous la pluie de Brest) ; La nouvelle France en poche (S. 84 ff, Texte zu Europa, Frankreich) ; Arbeitsheft Französisch 10/11 « devenir adulte » (Stark Verlag) S. 31 ff. (C.V.); Sequenzen aus „Karambolage“
-----------------------------	--

<b>Klasse 10, Modul 3 (La Francophonie)</b>	
Mögliche Themen	La Francophonie (l'Afrique-Occidentale Française, l'Afrique Equatoriale, le Maghreb, D.O.M.-T.O.M. – Spezialisierung Richtung Abiturthemen ?)
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	Découvertes 4 (Lektion 5: les Antilles, Lektion 2 (Ländernamen))
Interkulturelle Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• S lernen die „diversité du monde francophone“ kennen</li> <li>• Französisch als Brückensprache, seine Bedeutung in der Welt</li> </ul>
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Hörkompetenz, Lesekompetenz
SWP 1: Hörkompetenz	Die Schüler hören ein malinesisches Chanson (La réalité)
SWP2:Sprechkompetenz (monologisch und interaktiv)	Die Schüler bereiten einen Vortrag über ein Land der Francophonie vor und präsentieren dieses vor der Klasse, hören den Vorträgen der anderen zu und fragen ggf. nach, geben Antworten
Sprachliche Mittel	Grammatik: erweiterte Verneinungsmöglichkeiten, Fragepronomen ( <i>lequel, quoi</i> ), Vergleiche anstellen (Wdh.), passives Kennenlernen des <i>passé simple</i> , Wortschatz: Länder und Kontinente, Geschichte und Politik der Francophonie ( <i>les sommets</i> )
Methodische Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgang mit Medien (Internetrecherche)</li> <li>• Strategie zur Präsentation eines vorbereiteten Vortrags (Déc. 5, S. 57 , Présenter un exposé)</li> <li>• Vertiefung Chansonanalyse (Pour parler d'une chanson)</li> </ul>

Leistungsmessung	Mündliche Präsentation eines Exposé an Stelle einer schriftlichen Klausur
Mögliche Texte/ Materialien	Découvertes 5 (Passerelle) Dossier 5, La nouvelle France en poche (S. 118 f. société - colonialisme, S. 130 Voyage en francophonie), Civilisation progressive de la Francophonie (CLE 2003), Texte aus Revue de la presse, Texte aus FSU (z.B. Nr. 101: Le Sénégal)
Bezug zum Folgeunterricht	Mögliche Vorbereitung auf eine Lektüre

<b>Jahrgang 10, Modul 4: 2. Halbjahr 10</b>	
Mögliche Themen	Lektüre (Niveau B1, B2 – Schülerwünsche)
Bezug zum vorangegangenen Unterricht	möglicherweise basierend auf einem der Module 1-3
Interkulturelle Kompetenzen	abhängig von der Lektüreauswahl
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	Lesen, Schreiben (variiert je nach Kurs)
SWP 1: Lesen	Lesen (Niveau B1-2)
SWP 2: Schreiben	Schreiben
Sprachliche Mittel	<p>Grammatik: passé simple (passives Wissen), nach Bedarf einzelne Wiederholungen und Vertiefung</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Charakterisierung</li> <li>• Strukturwörter</li> <li>• Aufbau eines Resümees</li> <li>• Abgeben eines Kommentars</li> <li>• Stilmittel</li> </ul>
Methodische Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Textanalyse</li> <li>• kreatives Schreiben (z.B. fiktive Biographien erstellen)</li> <li>• Förderung von Lesekompetenz</li> <li>• Schreibstrategien wie z.B. Verfassen eines Resümees, einen Kommentar abgeben (= Operatoren der Oberstufe)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>vertiefen)</li> <li>• les figures de style</li> <li>• Vokabelarbeit (z.B. Wortnetze erstellen)</li> </ul>
Leistungsmessung	Schreiben, Lesen
Mögliche Texte/ Materialien	z.B. M. Ibrahim et les fleurs du Coran, Amélie Poulin, etc.
Bezug zum Folgeunterricht	Vorbereitung auf Oberstufe (Textarbeit)